

Doz. Dr. Gerhard Pils

Buchscheiden 18
A-9560 Feldkirchen/Kn
Mobil: 0043 699 81367971
Festnetz: 04276 29691
gerhardpils@yahoo.de
<http://www.geocities.com/gerhardpils/> *

Zur Person:

Geboren am 21. September 1954 in Freistadt i. M. (Oberösterreich), Besuch der Volksschule in Hagenberg i. M und des Gymnasium in Freistadt (Oberösterreich), Ableistung des Präsenzdienstes in den Sommerferien 1973 und 1974, seit 8.2.2003 verheiratet mit Ingeborg Pils-Feichter, Vater eines gemeinsamen Sohnes namens Felix Pils (geb. am 2.11.2002).

Universitärer Bildungsweg:

- Lehramtsstudium der Biologie und Chemie (Nebenfach), Abschluß am 30. Mai 1979 mit der Sponson zum Magister rer. nat. an der Universität Wien.
- Doktoratsstudium aus Botanik (Nebenfach Zoologie), Abschluß am 5. November 1980 mit der Promotion zum Dr. phil.
- Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für „Systematik und Geobotanik“ am 20.2.1995 an der Universität für Bodenkultur in Wien.

Berufserfahrung

- Vollbeschäftigter AHS-Lehrer für die Fächer Biologie und Chemie.
Am Akademischen Gymnasium in Linz (als Vertragslehrer) *1981-1993*
Am BG Khevenhüllerstraße in Linz (als pragmatisierter „Professor“) *1993-1999*
- Lehrbeauftragter an der Universität für Bodenkultur in Wien *1994-1999*
(Vorlesung „Ökologie des österreichischen Grünlandes unter besonderer Berücksichtigung von Naturschutzaspekten“ und Exkursionen dazu = Wahlfach für die Studienrichtung Landschaftsplanung und Landschaftspflege).
- Lektor am Institut für Geographie der Universität Wien *1995-1999*
(„Vegetationskunde I und II“, Pflichtfach für sämtliche Geographiestudenten).
- Erstellung der fachlichen Grundlagen für die Beurteilung von Pflegeausgleichsflächen im oberösterreichischen Grünland (Werkverträge mit der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich) *1992-1994*
- Präsentation des Themenschwerpunktes „Wiesen bei der oberösterreichischen Landesausstellung im Jahr 1988 (Tonbildschau und Fachartikel auf Werkvertragsbasis) *1988*
- Mitarbeit beim ORF im Rahmen der Reihe „Treffpunkt Natur“ *mehrere Sendungen 1990-1998*
- Permanente Referententätigkeit in der Erwachsenenbildung auf Werkvertragsbasis, u.a. für die OÖ Umweltakademie, die OÖ Naturschutzabteilung, das pädagogische Institut des OÖ Landesschulrates (Lehrerfortbildung), die ARGE Umwelterziehung, Volkshochschulen etc. *1982-1999*
- Referent im Fortbildungsprogramm der OÖ Naturschutzbeauftragten (Werkverträge mit der Naturschutzabteilung des Landes Oberösterreich) *1996-1999*
- Referent im Ausbildungsprogramm der oberösterreichischen Naturwacheorgane (Werkverträge für die OÖ Umweltakademie) *1996-1999*
- AHS-Lehrer am St. Georgs Kolleg in Istanbul/Türkei *1999-2004*
- BHS-Lehrer an der HAK/HAS Spittal/Drau *seit 2005*

Wissenschaftliche Preise und Stipendien

Art des Preises/Stipendiums	erhalten für	<i>Zeitraum</i>
Forschungsstipendien des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung	Arbeiten zur Systematik der Gräsergattung <i>Festuca</i>	1979-1980
Talentförderungsprämie des Landes Oberösterreich	Publikation der „Flora der Umgebung von Pregarten (Oberösterreich)“	1980
Förderungspreis des Theodor Körner-Stiftungsfonds zur Förderung von Wissenschaft und Kunst	Diverse wissenschaftliche Publikationen	1982
Zweiter Preis beim Wettbewerb „Umwelt hat Geschichte“ (veranstaltet vom Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie)	Diverse Publikationen zur historischen Entwicklung des oberösterreichischen Grünlandes	1988
Auslandsstipendium des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung	Zweimonatige Forschungsreise in die Anden Argentiniens und Chiles (Vergleichende Untersuchungen an der Gräsergattung <i>Festuca</i>)	1987